



Kehtheit erfreut, und seine Ausweisung aus Italien hat in den deutschen Kreisen Italiens lebhaftes Bestreben ausgelöst.

Die Angelegenheit des Dr. Bianchi, dem ohne Zweifel schweres Unrecht zugefügt wurde, und dessen einwandfreie Haltung als deutscher Pressevertreter über allem Zweifel erhaben ist, wird zweifellos hiermit nicht erleidet sein.

**Deutsch-polnische  
Wirtschaftsvereinbarung**

Warschau, 8. Oktober.

In den letzten Wochen haben in Warschau zwischen der deutschen und der polnischen Regierung Wirtschaftsverhandlungen stattgefunden. Diese Verhandlungen hatten eine Ausdehnung des deutsch-polnischen Waren- und Wirtschaftsverkehrs zum Ziele. Sie haben am 6. Oktober zur Paraphierung einer Vereinbarung geführt.

Während der jetzt geführten Wirtschafts- verhandlungen stand die Frage der Gegen- leistungen Polens auf dem Gebiete der Wareneinfuhr aus Deutschland für die deutsche Bereitschaft, polnische Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse, insbesondere Gänse, Eier, Butter und Holz abzunehmen, im Vordergrund. Diese Gegenleistungen um- fassen eine Anzahl Kontingente für deutsche Industrie- und Landwirtschaftserzeugnisse, wobei durch die polnische Regierung für einige dieser Waren die meistbegünstigten Vertragsklauseln zugestanden werden.

**Sofbrände während der Kirchweih**

Rordhausen, 8. Oktober.

In dem Bergmannsdorf Cr a j a brach am Sonntag während der Kirchweih in der Scheune eines Landwirts Feuer aus, das sich mit rasender Geschwindigkeit ausbreitete. Zunächst wurden sämtliche Wirtschaftsgebäude des Gehöftes, darnach die Wohnhäuser und Stallungen der Nachbargrundstücke zerstört.

Das Feuer drang von hier aus auf drei weitere Anwesen über. Insgesamt sind der Feuerbrunst zehn Gebäude zum Opfer gefallen. Der Brand ist wahrscheinlich auf Fahrlässigkeit zurückzuführen. Durch Wasserangel wurden die Löscharbeiten stark gehindert. Der Sachschaden ist sehr groß, doch konnten Menschen und Vieh in Sicherheit gebracht werden.

**Neueste Nachrichten**

Reichskathalter Robert Wagner Ehren-Genarbeitsführer, Reichskathalter Robert Wagner wurde in Anerkennung seiner großen Verdienste um den nationalsozialistischen Arbeitsdienst zum Ehren-Genarbeitsführer ernannt.

Adolf Hitler-Haus in Karlsruhe. Im Rahmen des Gauparteitages in Karlsruhe wurde am Samstag abend das Adolf Hitler-Haus, das schon längere Zeit von den Parteibienst- stellen bezogen worden ist, amtlich eingeweiht.

Bildung einer katholisch-nationalkirchlichen Bewegung in Essen. In Essen hat sich, wie die „Germania“ mitteilt, unter dem Namen „Katholisch-nationalkirchliche Bewegung“ eine Vereinigung zusammengeschlossen, die in enger Beziehung zu der altkatholischen Glau- bensgemeinschaft steht, jedoch auch protestan- tische und römisch-katholische Personen auf- nimmt. Die Vereinigung will „eine katholi- sche deutsche Nationalkirche unter einem von Rom unabhängigen Bischof mit deutscher Sprache im kirchlichen Brauchtum“ errichten.

**Generalratwahl in Frankreich**

Ein Sieg des Kleinrentners — Niederlage der Linken

gl. Paris, 8. Oktober.

Nummehr liegt so ziemlich das Gesamterge- nis der Generalratswahlen vom Sonntag vor. Von 1518 zu besetzenden Generalratsmandaten wurde am Sonntag über 1192 endgültig ent- schieden; über 308 entscheidet die Stichwahl am nächsten Sonntag.

18 Ergebnisse sind noch ausständig. Von den 1192 Mandaten entfallen auf die einzelnen Parteien (von links nach rechts):

- Konservative 65 (- 5), Stichwahl 3,
- Rechtsrepublikaner (Gruppe Marin) 227 (+ 9), Stichwahl 41,
- Volksdemokraten 26 (+ 5), Stichwahl 5
- Linksrepublikaner 220 (- 1), Stichwahl 42,
- Unabhängige Radikale 122 (- 7), Stich- wahl 29,
- Republikanische Sozialisten 48 (+ 3), Stich- wahl 25,
- Neusozialisten 15 (+ 1), Stichwahl 11,
- Sozialisten (Léon Blum) 58 (+ 5), Stich- wahl 48,
- Kommunisten 11 (- 1), Stichwahl 3.

Das hervorragendste Ergebnis ist also eine glatte Niederlage der marxistisch-kommunisti- schen Einheitsfront, die mit großem Schlach- tgeschrei in den Wahlkampf gezogen war, um den Faschismus endgültig zu erledigen. Ihr Verlust ist sogar größer als der der (royalisti- schen) Rechten. Den Haupterfolg hat die bürgerliche Rechte, die hinter L o u r m e r g u e steht, zu buchen. Wenn auch diese Wahlen noch kein endgültiges Bild von der innenpolitischen Stimmung der fran- zösischen Wähler geben, so stellen sie doch eine Abfrage an die Marxisten, und ein Bekenntnis zur Politik des gegenwärtigen Ministerpräsi- denten dar, dessen antimarxistischen Rundfunk- reden durch die Ereignisse im benachbarten Spanien außerordentlich unterstrichen wurden. Die endgültige Entscheidung fällt erst am nächsten Sonntag. Hier hängt viel davon ab, ob die Radikalsozialisten, das seit Jahren be- stehende Linkslinker aufrecht erhalten, was nach der letzten Abfrage Herriots (n die Soziali- sten sehr zweifelhaft erscheint.

**Neue Kämpfe in Spanien**

Der Aufruhr noch nicht völlig niedergekämpft

Madrid, 9. Oktober.

In den späten Nachmittagsstunden des Montags hat sich die Lage in Madrid wieder verschlechtert. Schlagartig setzte an verschiede- nen Punkten der Hauptstadt ein heftiges Ge- wehr- und Pistolenfeuer ein, deren Auswir- kungen noch nicht bekannt geworden sind. Die Überfälle galten vor allen Dingen Polizei- und Militärpatrouillen und verkehrswichti- gen Gebäuden.

In einer Sitzung des spanischen Minister- rats wurde beschlossen, die allerhöchsten Maßnahmen für die Wiederherstellung der Ordnung zu ergreifen.

Neuter berichtet aus Madrid, daß dort ein Lastkraftwagen mit 52 Soldaten von Auf- ständischen durch Dynamit in die Luft ge- sprengt wurde. Sämtliche 52 Soldaten seien getötet worden. Nach einer weiteren Neuter- meldung habe General Batet den bei Barcelo- na liegenden Kriegsschiffen Befehl erteilt, vier Barackenlager, in die sich die Aufständi- schen geflüchtet hatten, mit Bomben zu be- legen. Zwei dieser Lager ständen gegenwärtig in Brand und die Aufständischen seien von den Bommen eingeschlossen.

Zu einem schweren Feuergefecht ist es in Villanueva Geltru (Provinz Barcelona) ge- kommen, wo die Revolutionäre das dortige Rathaus zu erstickern versuchten. Bei diesem Angriff gab es 6 Tote auf Seiten der Auf- ständischen und 9 Verwundete. In demselben Ort wurde eine Kirche in Brand gesteckt, die völlig niederbrannte. Der Pfarrer wurde er- mordet. — Es sollen Truppen aus Spanisch- Marokko herangezogen werden, um den Auf-

stand in der Provinz Asturien endgültig zu zerbrechen und die Aufständischen bis in die entferntesten Winkel des Gebirges zu ver- folgen.

Die Regierung plant die Auflösung der marxistischen Gewerkschaften, um damit einen der bedeutendsten Unruheherde aus der Welt zu schaffen.

**Sicherungsmaßnahmen in Portugal**

Nach Beendigung einer Beratung, die zwi- schen dem Ministerpräsidenten, dem Kriegs- minister, dem Marineminister und dem Minister des Innern Portugals in Lissab- on stattgefunden hat, wird eine amtliche Erklärung veröffentlicht, wonach sich die Re- gierung entschlossen hat, die gegenwärtigen Vorgänge in Spanien mit der größten Auf- merksamkeit zu verfolgen und die nötigen Sicherungsmaßnahmen zum Schutz Portu- gals zu ergreifen. Im Hinblick auf Gerüchte über umstürzlerische Versuche in Portugal seien Maßnahmen in Vorbereitung, um überall im Lande die Ordnung aufrechtzu- erhalten.

Nach einer Neutermeldung aus Madrid wollen sich die aus den revolutionären Un- ruhen der letzten Tage verursachten Verluste auf insgesamt 500 Tote und 2000 Verletzte beziffern.

Azana im Flugzeug nach Frankreich ent- flohen. Dem ehemaligen Ministerpräsidenten Azana ist es gelungen, zusammen mit zwei Mitgliedern des Generalrats und einem linksbürgerlichen Politiker im Flugzeug nach Frankreich zu entkommen.

Sprengstoffanschlag in Wien. Ein Spreng- stoffanschlag wurde im 20. Wiener Gemeinde- bezirk ausgeführt, bei dem eine öffentliche Fernsprechanlage in die Luft flog. Rings um das zerstörte Häuschen fand man zahlreiche kommunistische Flugzettel.

Der Führer besichtigt die Festungshaft- anstalt Landsberg am Lech. Der Führer sta- tete am Montag der Festungshaftabteilung der Strafanstalt Landsberg am Lech über- raschend einen Besuch ab. In dieser Anstalt hat der Führer vor genau 10 Jahren einen Teil seiner Festungshaft verbracht.

**Hohe Sowjetbeamte  
wegen Sabotage verhaftet**

Rebal, 8. Oktober.

Wie aus Moskau gemeldet wird, haben die sowjetrussischen Behörden im Einber- ständnis mit den kommunistischen Partei- instanzen den Sekretär der Parteiorgani- sationen im Alma-Ata-Gebiet (süd- lich Turkestan), Schamutdijew, den Chef der politischen Abteilung der sowjetrussischen Staatsgüter, Jusupow, und den politischen Leiter in Haft genommen. Dem Sekretär der Parteiorganisationen, Schamutdijew, wird vorgeworfen, daß er den Befehl erteilt habe, kein Getreide an den Staat abzuliefern, weil es die Bevölkerung selbst benötige. Außer- dem wurden weitere Personen verhaftet, die dafür verantwortlich sind, daß auf verschiede- nen Landwirtschaftsgütern des Alma-Ata- Gebietes die Ernte nicht rechtzeitig einge- bracht wurde und das Getreide teilweise ver- faulte. Insgesamt sind 23 Sowjetbeamte in Haft genommen worden.

**Mit dem Auto den Abhang hinab**

C h e m n i t z, 8. Oktober.

Auf der Staatsstraße Schwarzenberg-Grünhain ereignete sich am Sonntag abend ein folgenschweres Kraftwagen- unglück, das drei Todesopfer forderte. Beim Einbiegen in die Kurve vor Grün- hain fuhr ein mit fünf Personen besetzter Kraftwagen den Abhang hinab und über- schlug sich.

Zwei Personen waren auf der Stelle tot, eine dritte starb noch am Abend. Zwei In-assen mußten mit schweren Verletzungen ins Bezirkskrankenhaus Schwarzenberg eingelie- fert werden.

**Fünf Bergleute in brennender Grube**

Par is, 8. Oktober.

In den Gruben von Cagnac bei Albi nord- östlich von Toulouse ist in 200 Meter Tiefe ein Brand im Hauptflöz entstanden, durch den fünf Bergleute eingeschlossen wur- den. Trotz sofort eingeleiteter Rettungs- arbeiten ist es bisher nicht gelungen, die Eingeschlossenen zu bergen. Lieber die Ur- sache des Brandes besteht noch keine Klar- heit. 50 P e r d e sollen bei dem Brand un- gekommen sein.

**3000 Bücher für China**

Deutschland

hilft orientalische Bücherei aufbauen

Schanghai, 8. Oktober.

Generalkonsul Kr : e l e i übergab am Mon- tag 3000 von der Rotgemeinschaft deutscher Wissenschaft gestiftete Bücher der im Neuauf- bau begriffenen orientalischen Bibliothek. Die alte, im Stadtteil Chapei gelegene Bibliothek war 1932 während der Kämpfe mit den Japa- nern völlig niedergebrannt; rund 470 000 Bü-cher, darunter viele wertvolle chinesi- sche historische Schriften, sind dabei zugrundegegangen.

Antknüpfend an das Hafenzug als Symbol der nordischen Sonne und an das chinesische Hohenzeichen, das die Sonne darstellt, betonte Kriebel den Wert der deutsch-chinesischer Zusammenarbeit. Changyuenchi, der Präsident der Bibliothek und andere chinesische Redner gaben ihrem Dank an Deutschland Ausdruck, das als L e r t e s L a n d ein Geschenk zum Wiederaufbau der Bibliothek machte.

**Blutsbrüder**

Roman von Ludwig von Wohl



Copyright by Verlag Carl Duncker Berlin W 62

„Schreien willst Du?“ Inruert er und packt zu, daß sie ihm wie eine Gliederpuppe in den Armen hängt.

„Ans die Gefahr auf den Hals schreien, was? Warte —“

**XII.**

Es schüttelt sie hin und her. Auf einem Taburett liegt eine kleine, ge- stückte Dede.

Suef — was war doch gleich mit Suef — es fällt ihm nicht ein. Kopfschüttelnd gibt er es auf.

Und daneben liegt ein Telegramm. Er reißt es auf.

Und endlich fällt es ihm wieder ein — das Mädel — er ist wohl unvorsichtig ge- wesen, — der Wein — und er hat irgendwas geschwapt — und dann mußte das Mädel verschwinden.

# Gebt Handel und Handwerk Arbeit!

**Fr. Herzog, Inhaber: L. Rathgeber**  
**Feine Stahlwaren und**  
**Haushaltmaschinen**

**Bäckerei Gakenheimer, Altbürgerstr.**  
 empfiehlt **Brot und Feingebäck**

Es geht  
 um Ihre Interessen

wenn die „Schwarzwald-Wacht“ in ihrem Anzeigenteil die Aufnahme von Warenhaus-Reklame ablehnt. Die „Schwarzwald-Wacht“ fördert in ihrem redaktionellen Teil die Idee des gesunden deutschen Einzelhandels. Unterstützen Sie diesen Kampf im Anzeigenteil der „Schwarzwald-Wacht“ durch Ihr Inserat.

**Hans Maisel**  
 Stahlwaren, Waffen, Munition  
 Reparaturwerkstätte

**Gasthaus u. Metzgerei z. „Ochsen“**  
 Besitzer Chr. Niethammer  
**Gut bürgerl. Küche, reelle Getränke**  
**Neuzeitliche Kühlanlage**

Hirsau, den 8. Oktober 1934  
 Statt besonderer Anzeige



Meine liebe Frau, unsere treubeforgte Mutter  
 und Großmutter

**Berta Märkt, geb. Hahn**

ist infolge eines Schlaganfalls heute früh im Alter  
 von 62 Jahren sanft entschlafen.

In tiefer Trauer:

Pfarrer i. R. Märkt;  
 Charlotte Schäffer, geb. Märkt,  
 mit Gatten Rud. Schäffer, Diplom-Landwirt;  
 Theodor Märkt, Pfarrer, mit Frau Gretel,  
 geb. Hofmann;  
 Adolf Märkt, Diplom-Ingenieur  
 und 5 Enkelkinder.

Beerdigung Mittwoch nachmittag 3 Uhr in Hirsau.

**2 neue**  
**Dualfässer**  
 sowie

eine neue, größere Krautstunde  
 zu verkaufen.

Am Markttag schöne  
**Züber und Kübel**  
 Schneider, Küfer

Eine  
**Wohnung**  
 mit 3 kleineren Zimmern ist zu ver-  
 mieten **Badstraße 37**

Gesucht ab 11. Okt. möbliertes  
 heizbares

**Zimmer**  
 mit Frühstück und gut bürgerlichem  
 Mittagstisch.  
 Angebote mit Preisangabe unter  
 N. S. 235 an die Gesch.-St. ds. Bl.

Die neuen

**Damenmäntel, Kindermäntel**

**Herrenanzüge und Knabenanzüge**  
**Herrenmäntel und Kleiderstoffe**

sind in großer Auswahl zu sehr günstigen Preisen hereingekommen.

Besichtigen Sie bitte unser Lager!

**Geschw. Kleemann** Marktplatz  
 und Biergasse

## Freiwillige Versteigerung

am **Mittwoch, 10. Oktober 1934,**  
 ab **9 Uhr vormittags,** im Laden des

**Wäschehauses S. Sigmann, Pforzheim, Leopoldstraße**

- Büro-Einrichtung:**  
 Kolladenregale, Schreibtische, Kassenschrank.
- Laden-Einrichtung:**  
 ca. 40 m Glaschränke und Regale, eichene Doppelschränke mit  
 Glaschiebetüren, Ladentheken, Glastische, Registrierkasse, Schau-  
 fensterstrahler, Nähmaschinen elektrisch und Fußbetrieb.
- Dekorationsgegenstände:**  
 Vasen, Ständer, Glasplatten, Moltons, Lagerkasten usw.
- Haushaltungsgegenstände:**  
 Tisch, Stühle, Eisschrank, Küchenbüfett, Mehltruhe, Betten usw.
- Aus dem Warenlager:**  
 1 Posten Herren- und Damen-Pullover  
 1 Posten Herren-, Damen- und Kinderwäsche  
 1 Posten diverse Reste  
 1 Posten Badeanzüge  
 Bettstellen, Matratzen, Kaffeedecken.

Pforzheim, 8. Oktober 1934. **Albert Bauer, Auktionator.**

## Marktangebot in Trikotwaren des alt- bekannten Standes 5000 z. Markt in Calw

Nur einige Beispiele unserer Leistungsfähigkeit:

**1 Einfahhemb** nur 1.— M und **1.80 M**, **1 Einfahhemb**,  
 2-fädig, echt Wako nur 2.— M und **2.50 M**, **1 Normalhemb**, 2-fädig,  
 extra prima nur 2.— M, **1 Herrenunterhose** echt Wako, nur 1.— M,  
**1 Herrenunterhose** echt Wako 2-fädig, nur **1.80 M**, **1 Herrenunter-**  
**hose**, Futter prima, nur 2.— M und **2.50 M**, **1 Herrenunter-**  
**hose** echt Wako Plüsch, nur **2.50 M**

In **Damen- u. Kinderschläpfer** eine Riesenauswahl

**Kinderschläpfer** von 20 z an, **Kinderschläpfer**, Futter, von 40 z  
 an, **1 Damenschläpfer** nur 65 z, **1 Damenschläpfer**, Futter,  
 1.— M, **1 Damenschläpfer**, extra prima Doppelfutter, nur **1.50 M**,  
**Damenhemden, Kinderanzüge, Prinzgebäck** entsprechend billig.

Stand 5000 mit Ebinger Trikotwaren unter dem „Hirsch“

## Auf zum Jahrmarkt nach Calw!

Auf zur Bude 50! Auf zur Bude 50!  
**Größte Auswahl in Kurzwaren zu unerhört billigen Preisen.**

Nur einige Beispiele: 1 Topfreiniger 5 z, 100 Reißnägel 8 z,  
 12 Patentsofenknöpfe 8 z, 3 Paket Haarnadeln 8 z, 36 Metallsofen-  
 knöpfe 8 z, 24 Stahlsicherheitsnadeln 10 z, 100 Stecknadeln (Glask.)  
 10 z, 75 Nähadeln 10 z, 3 St. lein. Zwirn à 20 m 10 z, 1 Schlußlöffel  
 10 z, 1 Teefeiler 10 z, 12 Haarklappen 10 z, 1 Muskatreiber 10 z,  
 1 Schneidemah 10 z, 3 Nadeln 10 z, 36 Druckknöpfe rostfrei  
 15 z, 1 Paar Armelhalter 10 z, 12 Kragenknöpfe 15 z, 1 P. Mansch-  
 knöpfe 25 z, 1 Rest pr. Gummiband 18 z, 3 m Durchziehgummi, wasch-  
 und hochbar 10 z, 1 Paar Sockenhalter 25 z, 500 m Maschinensaden  
 23 z, 100 m Handfaden 10 z, 200 m Maschinensaden 10 z, 3 St. pr.  
 Schürzenband 20 z, 3 Knäuel Stopfgarn 10 z, 1 starker Frisierkamm  
 25 z, 5 Paar gute Nestel 18 z, 10 Rasierklappen 25 z, 1 Rasierapparat  
 Messing, versilbert 35 z, 1 Rasierseife 10 z, 2 Waschhandschuhe 25 z,  
 1 Geldbeutel echt Leder 10, 25, 50, 75, 100 z, 1 rostfreies Küchenmesser  
 35 z, 1 Doppelmeter 48 z, 6 Damenbinden 75 z.

Achten Sie genau auf die ausgehängte Fahne von  
**Christian Maier, Stuttgart, Bude 50.**  
**Großer Stand gegenüber Wirtschaft Niethammer.**

## Schluß unserer Anzeigen - Annahme 1/2 8 Uhr vormittags!

## Für 50 Pfennig erhalten Sie den soeben erschienenen: reich illustrierten Volkskalender



Dieser Kalender enthält prächtige Bilder  
 aus dem Leben des Schwabenvolkes. Er kündigt  
 von dem neuen Geist, der in unser Schwaben-  
 land Einzug gehalten hat und kündigt ferner  
 von dem Gemeinschaftsgefühl und der Treue  
 des Schwabenvolkes zum Führer des Deut-  
 schen Reichs, zu Adolf Hitler. Weiter erzählt  
 dieser Kalender vom schwäbischen Menschen,  
 von Sitte, Brauchtum und mundartlichen  
 Eigenarten. Vergessenes aus Sage und Volkst-  
 um klingt wie ein vertrautes Heimatlied an  
 unsere Seele. Daneben spricht die heute vor-  
 wirts stürmende Jugend. Die beiden Kunst-  
 druckblätter, von denen eines den Führer  
 und das andere Reichsführer Martin dar-  
 stellen, machen den Kalender besonders wert-  
 voll. Beide Bilder sind in Kunstdruck her-  
 gestellt und eignen sich für einen Bildrahmen.

Auch alles Wissenswerte ist enthalten.  
 Winke für den Garten und vieles mehr. Wich-  
 tig ist vor allem auch die Aufstellung der  
 „Dienststellen der NSDAP für Gau Würt-  
 temberg-Hohenzollern“. Sämtliche Straßen  
 und Fernrufnummern der verschiedenen  
 Ämter, sowie die politischen Geschäftsstellen  
 der NSDAP bei den 64 Kreisen und die 15  
 Kreisbauernschaften der Landesbauernschaft  
 Württemberg sind enthalten; also ein unent-  
 behrliches Nachschlagewerk.

Wir bitten Sie, bei unseren Zeitungsträgern, unseren Agenturen oder Geschäftsstellen  
 den Kalender zu bestellen  
**„Schwarzwald-Wacht“ Calw, Altes Postamt**  
 Fernspr. 251

**Das Osniongen**  
 in Hohenzollern  
 für die Mitglieder der NSDAP  
 ist und bleibt  
 NS-Kurier

Das NS-Kurier ist Osniongenblatt und amtliches Nachrichten-  
 blatt aller hohenzollernischen NSDAP, besonders in Amt.

# Gibt Handil und Handwerk Arbeit

Werbewoche der NS-Hago zur Arbeitsbeschaffung in Handel und Gewerbe vom 28. Sept. bis 14. Okt.

## Wilh. Wackenhuth

Biergasse

Maschinen und Geräte für Haus- und Landwirtschaft Eisenwaren, Oefen und Herde

## Möbelhaus Wilh. Schäfer

Spezialwerkstätte für zeitgemäße Wohnungskunst Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten.

## Wilh. Wackenhuth

Biergasse

Zentralheizungen und Sanitäre Anlagen Bauschlosserei und Elektro-Installation Kostenvoranschlag und Beratung unverbindlich

Jeden Donnerstag erhalten Sie



## Seefische

in anerkannt bester Qualität bei Schernikau, Marktplatz 17, Vorbestellungen erwünscht.

## Ernst Pfeiffer

Reform-Lebensmittel

Calw, Badstr.

## Kolonialwaren

Schokolade, Pralinen, Tafelbutter, Käse, Tisch- und Krankenweine, Zigarren, Zigaretten, Tabake

Friedrich Lamparter

am Markt

## K. Otto Vinçon

Lebensmittel und Feinkost

Lederstraße 21 / Telefon 471

## Die Calwer Bank

e. G. m. b. H.

ist seit über 70 Jahren die wirtschaftliche Stütze des einheimischen Handwerks

Zur Deckung für den Herbst- u. Winterbedarf

finden Sie

Mäntel und Kleider sowie moderne Kleiderstoffe

in allen Preislagen bei

Franz Schoenlen, Aussteuergeschäft Altburgerstraße 4

## Singer-Nähmaschinen

für Haushalt und Industrie, bevorzugt die neue Klasse 88, Strick- und Stopfanleitung kostenlos. Günstige Zahlungsbedingungen. Reparaturen aller Fabrikate.

Singerladen Calw, Leberstr. 19, Clara Hennefarth

Erstklassige Qualitäten

Kleiderstoffe aus Wolle und Seide Waschsamte / Kleiderflanelle Damen- u. Kindermantelstoffe

in reichhaltiger Auswahl zu vorteilhaften Preisen bei

Friedrich Daur

am Markt

## Erstklassige Photo-Arbeiten

erhalten Sie bei

Photograph Fuchs

Erstes Fachgeschäft am Platze

Alle Schreib- und Bürobedarfsartikel

von dem Bleistift bis zur Schreibmaschine zu haben im Fachgeschäft

Ernst Kirchherr, Calw

Beachten Sie meine Schaufenster!

## R. Griebler, Flaschnermeister

Bauflascherei, Sanitäre Anlagen Haushaltsartikel, Gasherde

## Adolf Aßenbaum

Strickwaren — Trikotagen Kübler-Kleidung

Eigene Werkstatt zum Stricken von Socken, Strümpfen u. Längen

## Konditorei u. Café Bauer

empfehlenswert

Herren- und Damen-Friseur-Geschäft

## Carl Günther / Calw

Altburgerstraße 8 Fernsprecher 268

Großes Lager in Parfümerien und Toiletteartikeln

Dauerwellen / Wasser- und Fönwellen in fachm. Ausführung

## Herren- u. Knabenkleidung

finden Sie in großer Auswahl bei

Friedr. Wehler / Calw, Badstr. 15

## Hans Hahn

Uhrmacher und Optikermeister

Uhren / Optik / Goldwaren

Reparaturwerkstätte

Seit 50 Jahren bestehend.

Handwerksarbeit ist Wertarbeit

fort mit der Arbeitslosigkeit,



das ist unser aller Wunsch! Auch Du kannst mithelfen durch Deine Spargroschen, denn die Sparkassen sind als Kreditgeber stark beteiligt am Wiederaufstieg der Nation. — Darum tue Deine Pflicht und spare bei der

Kreissparkasse Calw

## Schuhhaus Reichert

Grosse Auswahl in Damen-, Herren- und Kinderschuh

## Schuhhaus C. Schaub

Großes Lager in guten Qualitäten Sämtliche Schuhreparaturen werden erstklassig ausgeführt

## Ernst Schneider

am Markt

Elektromeister

Licht-, Kraft- u. Schwachstromanlagen

Radio-Apparate

Beleuchtungskörper, Koch- und Heiz-Apparate sowie alle

Elektr. Bedarfsartikel

Vorführung und Kostenvoranschlag jederzeit unverbindlich